

Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost)

SV Weidenberg : TSV Bischofsgrün
Freitag, 10.03.2023, 20:00 Uhr

SV Weidenberg gegen TSV Bischofsgrün 8:2

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 4 (Bayerischer TTV - Oberfranken-Ost) traf der SV Weidenberg am Freitag, den 10. März im 14. Saisonspiel auf den TSV Bischofsgrün. Die Gastgeber behielten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 26:11 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Schamel und Sarna. Auffällig war, dass der TSV Bischofsgrün diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Sekowski / Iluchin, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Hörath / Zeitler verloren. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten hingegen Schamel / Sarna beim 11:7, 11:7, 11:8 gegen Griesshammer / Griesshammer. Das war ein souveräner Sieg. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Matthias Sekowski gewann sein Spiel gegen Gunther Griesshammer eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte nicht überraschend, mit 11:3, 11:7, 11:7. Oleg Iluchin kam mit der Spielweise von Thomas Hörath am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Michael Schamel machte mit Jakob Griesshammer beim 11:7, 11:6, 11:6 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Beim nachfolgenden 11:3, 11:6, 11:5 gegen Markus Zeitler fand Grzegorz Sarna von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Weidenberg und des TSV Bischofsgrün. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Matthias Sekowski und Thomas Hörath, bevor das zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Oleg Iluchin bekam es nun mit Gunther Griesshammer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Oleg Iluchin am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Nicht einen Satzgewinn überließ Michael Schamel seinem Gegner Markus Zeitler beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Dieser Sieg war somit der 22. Sieg von Schamel seit Beginn der Serie, während er bislang 2 Einzel verlor. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Grzegorz Sarna und Jakob Griesshammer, die Grzegorz Sarna letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg des SV Weidenberg geht es nun im nächsten Spiel am 17.03.2023 gegen den TTC Trebgast-Lanzendorf, während der TSV Bischofsgrün am 13.03.2023 gegen den TTC Mainleus II antritt.

Statistik:

SV Weidenberg

Doppel: Sekowski / Iluchin 0:1, Schamel / Sarna 1:0

Einzel: M. Sekowski 1:1, O. Iluchin 2:0, M. Schamel 2:0, G. Sarna 2:0

TSV Bischofsgrün

Doppel: Hörath / Zeitler 1:0, Griesshammer / Griesshammer 0:1

Einzel: T. Hörath 1:1, G. Griesshammer 0:2, M. Zeitler 0:2, J. Griesshammer 0:2